

GoldMining Inc. bestätigt weitere bedeutende Gold-Antimon-Ergebnisse vom peruanischen Crucero Projekt, darunter 3,51 g/t AuEq über 93 Meter (1,08 g/t Au und 0,69 % Sb) aus historischen Bohrungen

Vancouver, British Columbia – 20. August 2025 – GoldMining Inc. (das „Unternehmen“ oder „GoldMining“) (- <https://www.commodity-tv.com/play/goldmining-ceo-on-exploration-program-at-sao-jorge-and-progress-at-the-rea-uranium-project/> -) (TSX: GOLD; NYSE American: GLDG) freut sich, weitere starke historische Bohrerergebnisse aus seinem zu 100 % unternehmenseigenen Projekt Crucero („Crucero“ oder das „Projekt“) in Peru bekannt zu geben. Diese Ergebnisse werden im Rahmen der zuvor angekündigten laufenden Überprüfung und Validierung historischer Untersuchungsergebnisse des Unternehmens veröffentlicht, die weiterhin eine bedeutende Antimon („Sb“)-Mineralisierung in Verbindung mit der bekannten Gold („Au“)-Mineralisierung zeigen und damit das Potenzial des Projekts für die Schaffung von Mehrwert durch mehrere Metalle erweitern.

Highlights:

- Das Unternehmen hat in der Bohrdatenbank von Crucero bislang bedeutende Antimonwerte identifiziert und bestätigt, die zusätzlich zu der aktuellen Mineralressourcenschätzung, die ausschließlich Gold umfasst, vorliegen.
- Die Analyse der Bohrlochproben-Analysedatenbank zeigt zahlreiche Vorkommen von Antimon, darunter eine Auswahl von Bohrabschnitten, die vom Unternehmen verifiziert wurden:
 - DDH-36: **1,89 g/t AuEq** (0,94 g/t Au und **0,27 % Sb**) **über 119 Meter**, ab einer Tiefe von 213 Meter;
 - DDH-37: **4,34 g/t AuEq** (0,92 g/t Au und **0,97 % Sb**) **über 60 Meter** ab einer Tiefe von 244 Meter;
 - DDH-38: **2,50 g/t AuEq** (1,28 g/t Au und **0,34 % Sb**) **über 115 Meter**, ab einer Tiefe von 42 Meter;
 - DDH-43: **3,51 g/t AuEq** (1,08 g/t Au und **0,69 % Sb**) **über 93 Meter**, ab einer Tiefe von 71 Meter;
 - DDH-45: **6,79 g/t AuEq** (6,53 g/t Au und **0,07 % Sb**) **über 44 Meter**, ab einer Tiefe von 199 Meter; und
 - DDH-45: **2,85 g/t AuEq** (1,15 g/t Au und **0,48 % Sb**) **über 64 Meter**, ab einer Tiefe von 303 Meter.
- Das Unternehmen treibt die Arbeiten zur Einbeziehung von Antimon in eine neue Gold-Antimon-Mineralressourcenschätzung für das Projekt aktiv voran.
- Antimon ist ein weltweit bedeutendes strategisches Metall, dessen aktueller Spotpreis mit ca. 55.000 US-Dollar pro Tonne einen deutlichen Anstieg gegenüber den 11.600 US-Dollar pro Tonne zu Beginn des Jahres 2024 darstellt.

*AuEq wird anhand der Formel $AuEq (g/t) = Au\text{-Gehalt} (g/t) + 3,52 * Sb\text{-Gehalt} (\%)$ berechnet. Der Goldpreis beträgt 2.200 \$/Unze und der Sb-Preis 35.600 \$/Tonne (beide ca. 35 % unter dem aktuellen Spotpreis). Die Goldausbeute wird mit 100 % angegeben, wobei eine theoretische Antimonaustragung von 70 % zugrunde gelegt wird.

Alastair Still, Chief Executive Officer von GoldMining, erklärte: „Wir sind sehr ermutigt durch die jüngsten Ergebnisse, die die sich abzeichnende Möglichkeit aufzeigen, durch die Identifizierung bedeutender Antimonmineralisierungen neben Gold zusätzliche Werte in unserem zu 100 % unternehmenseigenen Goldprojekt Crucero in Peru zu erschließen. In der Vergangenheit wurde in Crucero Antimon, das hauptsächlich als Stibnit vorkommt, zwar festgestellt, jedoch aufgrund der

niedrigeren Rohstoffpreise nicht vollständig evaluiert. Angesichts der derzeitigen Rekordpreise für Antimon und der wachsenden Anerkennung seiner strategischen Bedeutung in kritischen Lieferketten sehen wir ein überzeugendes Potenzial, das wirtschaftliche Profil des Projekts durch die Einbeziehung der Antimonmineralisierung in unsere bestehenden Goldmodelle zu verbessern. Unsere jüngsten Arbeiten bestärken uns in unserer Ansicht, dass Crucero ein vielversprechendes duales Gold-Antimon-System ist, das eine Goldmineralressource von etwa 1 Million Unzen in der Kategorie „angezeigt“ und weitere 1,15 Millionen Unzen in der Kategorie „abgeleitet“ enthält. Wir treiben die Arbeiten aktiv voran, um Antimon in eine neue Mineralressourcenschätzung einzubeziehen, die unserer Meinung nach zu einer bedeutenden Steigerung des Goldäquivalentgehalts der Lagerstätte führen könnte.“

Im Anschluss an die Pressemitteilungen des Unternehmens vom 23. April und 17. Juni 2025, in denen die Untersuchungsergebnisse der historischen Bohrlöcher DDH-01 bis -35 vorgestellt wurden, hat das Unternehmen die systematische Zusammenstellung der Sb-Untersuchungsergebnisse in der Bohrdatenbank des Projekts fortgesetzt. Diese Arbeiten umfassten die Validierung der historischen Untersuchungsergebnisse anhand der ursprünglichen unabhängigen Laborzertifikate. Hiermit werden die Untersuchungsergebnisse für weitere 29 Bohrlöcher vorgestellt, die bis dato vom Unternehmen validiert wurden.

Die aktualisierte und überarbeitete Crucero-Datenbank enthält nun Untersuchungsdaten für 79 Bohrlöcher sowie 657 Grabenuntersuchungen mit über 17.000 Untersuchungsdatensätzen, von denen 13.296 über unabhängige Laborzertifikate verfügen. Das Unternehmen arbeitet mit den Labors zusammen, um weitere archivierte Untersuchungszertifikate zu finden, um eine umfassende Datenbank aufzubauen und weitere Analysen der Verteilung und des Gehalts von Antimon im gesamten Projekt durchzuführen.

Crucero-Projekt

Das Projekt Crucero (siehe **Abbildung 1**) befindet sich in der Andenkette in der Provinz Carabaya im Südosten Perus. Das Dorf Caserio de Oscoroque liegt etwa 10 km westlich des Projekts (auf der Straße) und die nächstgelegene größere Ortschaft ist die Stadt Juliaca, etwa 150 km süd-südwestlich, die über einen Flughafen mit Inlandsflügen innerhalb Perus verfügt.

GOLD MINING



Abbildung 1 – Crucero-Projekt, Departement Puno, Provinz Carabaya, Peru.

Das Projekt umfasst eine orogene Goldmineralisierung, die mit Pyrit, Pyrrhotit, Arsenopyrite und Stibnit, einem antimonhaltigen Mineral, assoziiert ist. Die Mineralisierung ist in alterierten metasedimentären Gesteinen der Ananea-Formation aus dem Unterpaläozoikum enthalten.

Die Mineralressourcenschätzung für Crucero (siehe **Tabelle 1**) umfasst angezeigte Mineralressourcen, die auf insgesamt 30,65 Millionen Tonnen („Mt“) mit einem Durchschnittsgehalt von 1,00 Gramm pro Tonne Gold („g/t Au“) geschätzt werden und etwa 993.000 Unzen („oz“) Gold enthalten. Weitere 35,78 Mt mit einem Durchschnittsgehalt von 1,00 g/t Au, die etwa 1.147.000 oz Au enthalten, werden in der Kategorie „abgeleitete Ressource“ geschätzt. Die Mineralressourcenschätzung wird innerhalb einer konzeptionellen Grubenkonzeption für das Projekt unter Verwendung eines langfristigen durchschnittlichen Goldpreises von 1.500 US\$/oz Au angegeben.

Tabelle 1 Mineralressourcenschätzung für das Projekt Crucero (Stichtag: 20. Dezember 2017)

Cutoff g/t	Anzeichen			Abgeleitet		
	Tonnage	Gehalt	Metall	Tonnage	Gehalt	Metall
	Mt	g/t	oz	Mt	g/t	oz
0,4	30,65	1,00	993.000	35,78	1,00	1.147.000

Anmerkungen zu Tabelle 1:

1. Es besteht keine Gewissheit, dass die geschätzten Mineralressourcen ganz oder teilweise in Mineralreserven umgewandelt werden können.
2. Die als Tagebauressourcen angegebenen Ressourcen sind als in einem konzeptionellen Tagebau oberhalb eines Cutoff-Gehalts von 0,40 g/t Au enthalten angegeben.
3. Die Abbauauflagen basieren auf einem angenommenen Goldpreis von 1.500 US-Dollar/Unze, Abbaukosten von 1,60 US-Dollar/Tonne und Verarbeitungskosten von 16,00 US-Dollar/Tonne.
4. Die Tonnenangaben für die Mineralressourcen und die enthaltenen Metallmengen wurden zur besseren Übersichtlichkeit gerundet, sodass sich aufgrund der Rundung möglicherweise Abweichungen ergeben.
5. Die Mineralressourcenmengen und -gehalte werden unverwässert angegeben.
6. Die enthaltenen Unzen Gold sind in situ und enthalten keine Verluste bei der Gewinnung.

Weitere Informationen zum Crucero-Projekt und zur hierin genannten Mineralressourcenschätzung finden Sie in der Zusammenfassung des technischen Berichts mit dem Titel „43-101 Technical Report, Crucero Property, Carabaya Province, Peru“ mit Stichtag 20. Dezember 2017, der unter dem Profil des Unternehmens auf www.sedarplus.ca verfügbar ist.

Die Explorationsprogramme der früheren Betreiber von 1996 bis 2012 umfassten geologische Kartierungen, geochemische Boden- und Gesteinsuntersuchungen, Schürfgaben, geophysikalische Oberflächenuntersuchungen, Diamantbohrungen und metallurgische Testarbeiten. Von 2003 bis 2012 wurden im gesamten Projekt 79 Kernbohrlöcher mit einer Gesamtlänge von 24.705 Metern absolviert.

Bislang konzentrierte sich die Exploration des Projekts auf die Zone A1, die senkrecht nach Osten abfällt, sich über eine Streichlänge von etwa 750 Meter und eine Mächtigkeit von 100 Meter erstreckt und bis in eine vertikale Tiefe von etwa 400 Meter verfolgt werden kann. Die Zone A1 liegt in Metasedimenten (Schlammsteinen und Siltsteinen) der Ananea-Gruppe. Pyrit ist das am häufigsten vorkommende Sulfidmineral und tritt typischerweise in Blasen auf, deren Verteilung häufig entlang der Schieferung oder Schichtung zu erkennen ist. Quarzadern sind selten und nicht unbedingt goldhaltig, obwohl das bisher gefundene hochgradigste Gold in Quarzadern mit Stibnit gefunden wurde.

Frühere geologische Studien haben ergeben, dass die Zone A1 zwei Phasen der Goldmineralisierung durchlaufen hat, wobei die wichtigste Goldmineralisierung während einer isoklinalen Faltung entstanden ist, weitgehend konform mit der Schichtung verläuft und in erster Linie mit Pyrit und Pyrrhotit assoziiert ist. Die zweite Phase der Goldmineralisierung steht im Zusammenhang mit einer späteren Verformung, die durch eine spröde Verformung gekennzeichnet ist, die zur Entwicklung von Verwerfungen und einer Remobilisierung von Gold führte, das mit Arsenopyrit - und Antimonmineralisierung in Verbindung steht. Diese spätere Phase der Goldmineralisierung ist im Vergleich zur ersten Phase volumetrisch gering, jedoch bedeutender, da in dieser späteren Phase höhere Gold- und Antimengehalte auftreten.

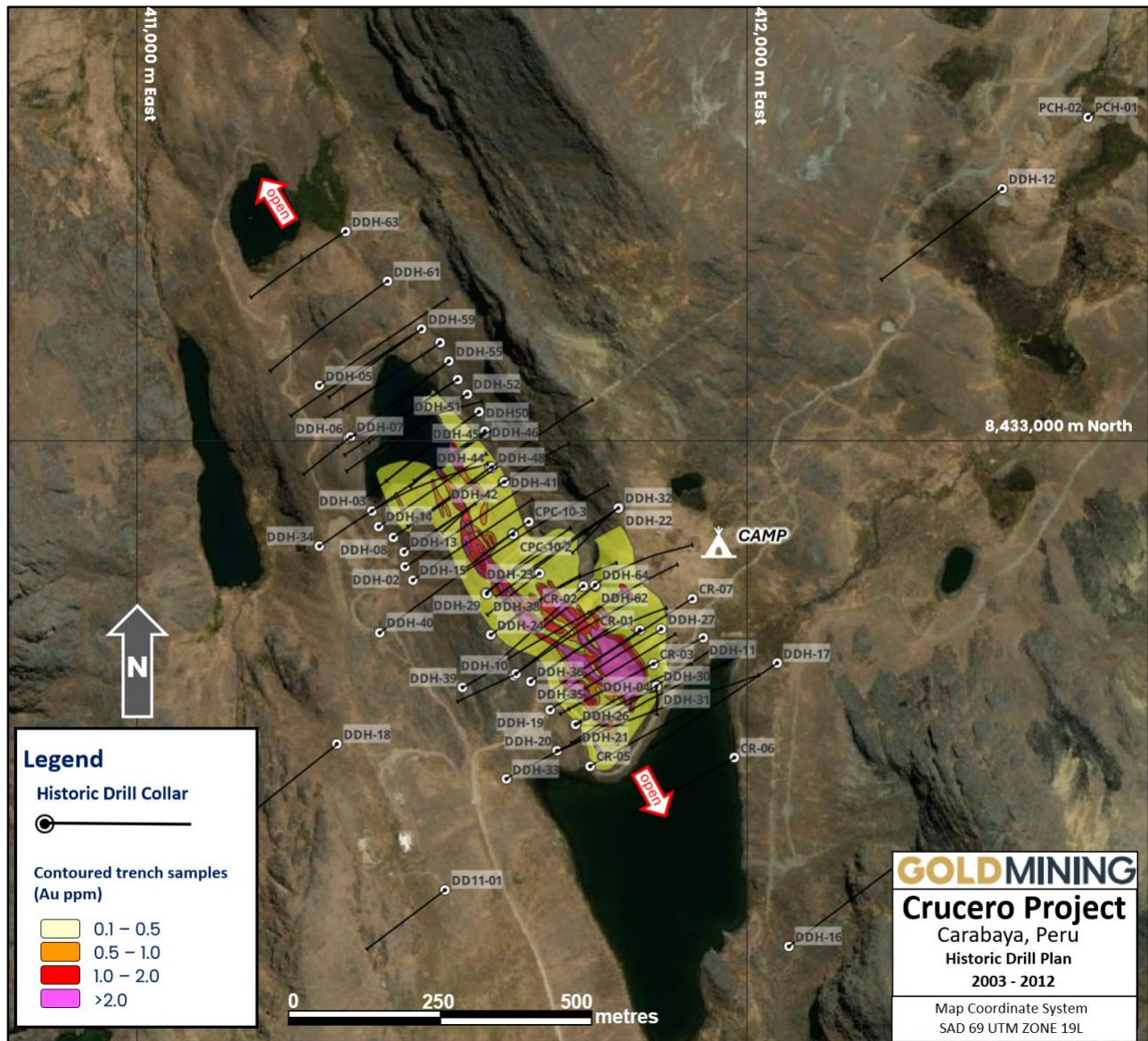


Abbildung 2 – Lageplan von Crucero mit den Bohrlöchern und einer Umrisszeichnung der an der Oberfläche aufgeschlossenen Mineralisierung innerhalb der Zone A1.

Weitere Informationen zum Crucero-Projekt finden Sie in der Zusammenfassung des technischen Berichts mit dem Titel „43-101 Technical Report, Crucero Property, Carabaya Province, Peru“ mit Gültigkeitsdatum 20. Dezember 2017 (der „technische Bericht“), der unter dem Profil des Unternehmens auf www.sedarplus.ca verfügbar ist.

Tabelle 2 – Historische Bohrerergebnisse für das Projekt Crucero für die Bohrlöcher DDH-036 bis -064. Die fett gedruckten Abschnitte entsprechen den im Abschnitt „Highlights“ oben angegebenen Abschnitten.

Bohrlochnummer	Intervall von (m)	Intervall bis (m)	Kernlänge (m)	Goldgehalt (g/t)	Antimongehalt (%)	AuEq (g/t)*
DDH-36	41,00	46,0	5,0	2,02	0,29	3,02
sowie	173,00	198,00	25,00	1,56	0,01	1,59
sowie	213,10	332,00	118,90	0,94	0,27	1,89
inklusive	259,00	272,00	13,00	1,49	0,50	3,25
sowie	394,00	426,00	32,00	1,21	0,12	1,63
sowie	445,00	473,00	28,00	0,54	0,27	1,49
sowie	528,00	540,00	12,00	1,09	0,00	1,09
DDH-37	155,00	178,00	23,00	1,42	0,31	2,50
inklusive	165,00	170,00	5,00	2,67	1,19	6,86
sowie	200,00	236,00	36,00	2,11	0,71	4,60
inklusive	215,00	231,00	16,00	3,05	1,47	8,24
inklusive	226,00	227,00	1,00	11,85	10,60	49,16
sowie	244,00	304,00	60,00	0,92	0,97	4,34
einschließlich	273,00	297,00	24,00	1,16	2,01	8,24
sowie	416,00	456,00	40,00	0,56	0,02	0,63
sowie	468,00	494,35	26,35	0,68	0,42	2,15
einschließlich	471,65	481,00	9,35	0,23	1,12	4,17
DDH-38	42,00	157,00	115,00	1,28	0,34	2,50
inklusive	98,00	99,00	1,00	35,00	2,81	44,89
inklusive	137,00	141,00	4,00	0,32	3,92	14,10
sowie	166,70	183,00	16,30	1,23	0,00	1,23
sowie	199,40	248,00	48,60	1,31	0,38	2,66
DDH-39	252,00	310,00	58,00	0,99	0,51	2,79
inklusive	294,00	299,00	5,00	2,28	2,53	11,19
sowie	393,00	422,00	29,00	0,75	0,01	0,78
sowie	447,00	480,00	33,00	0,70	0,02	0,76
sowie	520,00	543,00	23,00	0,74	0,06	0,96
DDH-40	303,00	367,00	64,00	1,15	0,48	2,85
inklusive	317,00	342,00	25,00	1,44	1,13	5,43
sowie	390,00	406,00	16,00	0,87	0,13	1,33
sowie	550,00	576,90	26,90	1,31	0,05	1,50
DDH-41	107,00	185,00	78,00	1,33	0,28	2,31
sowie	211,00	235,00	24,00	3,14	0,34	4,33
inklusive	215,00	219,00	4,00	6,14	1,85	12,66

DDH-42	73,50	133,00	59,50	0,90	0,11	1,31
sowie	179,00	180,00	1,00	13,50	0,53	15,36
DDH-43	71,00	164,00	93,00	1,08	0,69	3,51
inklusive	85,00	90,30	5,30	3,88	4,11	18,35
inklusive	87,30	87,65	0,35	28,20	39,60	167,59
Einschließlich	112,00	113,00	1,00	15,70	6,14	37,31
sowie	186,00	226,00	40,00	0,86	0,04	0,98
DDH-44	98,00	127,00	29,00	1,39	0,28	2,38
inklusive	111,00	112,00	1,00	11,40	6,51	34,32
sowie	163,00	164,00	1,00	27,80	0,01	27,84
DDH-45	120,00	172,00	52,00	0,81	0,13	1,26
sowie	199,00	243,00	44,00	6,53	0,07	6,79
einschließlich	238,00	240,00	2,00	123,15	0,02	123,21
Ebenfalls enthalten	239,00	240,00	1,00	196,00	0,02	196,06
sowie	280,00	285,00	5,00	7,88	0,29	8,89
DDH-46	87,00	136,00	49,00	1,18	0,12	1,61
inklusive	112,00	117,00	5,00	4,78	1,06	8,52
DDH-47	Kein signifikanter Schnittpunkt					
DDH-48	Keine signifikante Unterbrechung					
DDH-49	Keine wesentliche Abfangung					
DDH-50	109,00	155,00	46,00	1,77	0,24	2,63
inklusive	138,00	139,00	1,00	15,05	4,69	31,56
DDH-51	225,00	293,00	68,00	1,34	0,14	1,83
DDH-52	136,00	156,00	20,00	0,82	0,02	0,87
DDH-53	Kein signifikanter Schnittpunkt					
DDH-54	131,00	158,00	27,0	5,35	0,13	5,81
inklusive	135,00	149,00	14,00	9,54	0,20	10,25
DDH-55	326,00	330,00	4,00	3,13	0,10	3,50
DDH-56	140,00	164,00	24,00	3,66	0,02	3,73
einschließlich	149,00	155,00	6,00	10,23	0,06	10,43
DDH-57	Kein signifikanter Schnittpunkt					
DDH-58	345,00	357,00	12	3,17	0,31	4,27
einschließlich	351,00	352,00	1,00	20,07	1,11	23,98
DDH-59	330,00	333,00	3,00	4,66	2,20	12,41
DDH-60	294,00	295,00	1,00	26,36	0,00	26,37
DDH-61	Kein signifikanter Schnittpunkt					

DDH-62	83,00	96,00	13,00	0,97	0,01	1,00
DDH-63	Kein signifikanter Schnittpunkt					
DDH-64	18,00	26,00	8,00	1,82	0,27	2,77

Anmerkungen:

Mineralisierte Abschnitte werden auf etwa zwei Drittel der tatsächlichen Mächtigkeit geschätzt.

*AuEq wird anhand der Formel $AuEq (g/t) = Au\text{-Gehalt} (g/t) + 3,52 * Sb\text{-Gehalt} (\%)$ berechnet, wobei der Au-Preis mit 2.200 \$/Unze und der Sb-Preis mit 35.600 \$/Tonne (beide ca. 35 % unter dem aktuellen Spotpreis) zugrunde gelegt werden. Die Goldausbeute wird mit 100 % angegeben, jedoch wird eine theoretische Ausbeute des Antimons von 70 % zugrunde gelegt.

Tabelle 3 – Koordinaten der Bohrlochkragen des Crucero-Projekts für die in Tabelle 2 aufgeführten historischen Bohrlochabschnitte.

Bohrlochnummer	Ostkoordinate Meter (UTM-Zone 19S)	Nördliche Koordinate (UTM Zone 19S)	Höhe (m über dem Meeresspiegel)	Tiefe (m)	Azi°	Neigung°	Bohrjahr
DDH-36	410.797	8.432.935	4.460	543,5	55	-60	2011
DDH-37	410.732	8.433.011	4.467	494,4	53	-60	2011
DDH-38	410.724	8.433.081	4.459	315,0	50	-60	2011
DDH-39	410.686	8.432.925	4.456	561,7	52	-45	2012
DDH-40	410.551	8.433.015	4.427	576,9	54	-45	2012
DDH-41	410.754	8.433.262	4.427	265,0	236	-60	2011
DDH-42	410.753	8.433.262	4.427	224,9	236	-45	2011
DDH-43	410.732	8.433.286	4.418	296,4	236	-60	2011
DDH-44	410.731	8.433.285	4.418	280,0	236	-45	2011
DDH-45	410.723	8.433.342	4.413	300,2	236	-60	2011
DDH-46	410.723	8.433.345	4.413	200,0	236	-45	2011
DDH-47	410.755	8.433.262	4.427	270,0	56	-60	2011
DDH-48	410.733	8.433.285	4.418	300,0	56	-45	2011
DDH-49	410.714	8.433.377	4.416	369,5	236	-60	2011
DDH-50	410.713	8.433.377	4.416	350,0	236	-45	2011
DDH-51	410.693	8.433.406	4.415	360,2	236	-60	2011
DDH-52	410.694	8.433.406	4.415	300,5	236	-45	2011
DDH-53	410.679	8.433.430	4.414	351,0	236	-60	2012
DDH-54	410.678	8.433.430	4.414	320,2	236	-45	2012
DDH-55	410.664	8.433.459	4.412	336,3	236	-60	2012
DDH-56	410.664	8.433.459	4.412	340,0	236	-45	2012
DDH-57	410.649	8.433.489	4.409	300,4	236	-45	2012

DDH-58	410.650	8.433.490	4.409	387,7	236	-60	2012
DDH-59	410.619	8.433.512	4.406	375,0	236	-60	2012
DDH-60	410.619	8.433.512	4.406	361,4	236	-45	2012
DDH-61	410.562	8.433.591	4.402	350,9	236	-45	2012
DDH-62	410.903	8.433.093	4.472	505,1	360	-90	2012
DDH-63	410.494	8.433.672	4.361	272,6	236	-45	2012
DDH-64	410.903	8.433.093	4.472	451,5	52	-70	2012

Datenüberprüfung

Der technische Bericht und die historische Explorationsdatenbank des Unternehmens, einschließlich der Überprüfung der Laborzertifikate, wurden zur Überprüfung der gemeldeten Untersuchungsergebnisse herangezogen. Wie im technischen Bericht ausführlich beschrieben, umfasste das Bohrkernprobenprogramm für das Crucero-Projekt das folgende Verfahren: Vor der Aufbereitung wurden die Bohrkernkerne fotografiert und auf Kernverlust untersucht, anschließend geologisch protokolliert und für die Probenahme markiert. Die Probenlängen im Bohrloch betragen in der Regel 1,0 Meter innerhalb des visuell mineralisierten Kerns und 2,0 Meter außerhalb der mineralisierten Zonen, außer wenn Proben zur Berücksichtigung geologischer Kontakte entnommen wurden. Die Proben wurden durch Zersägen des Kerns in zwei Hälften gewonnen; eine Hälfte wurde in einen nummerierten Probenbeutel gegeben und die andere Hälfte zur Referenz in der Kernbox aufbewahrt. Während des gesamten Probenahme- und Versandprozesses wurden die üblichen Sicherheitsmaßnahmen getroffen. Alle Bohrprogramme verwendeten Standards, Duplikate und Leerproben, die während des Probenvorbereitungsprozesses auf dem Grundstück in den Probenstrom eingebracht und/oder vom unabhängigen Labor während der Analyse hinzugefügt wurden. Die entnommenen Kernhälften wurden anschließend zur Analyse an entweder ALS Peru S.A. („ALS“) oder SGS del Peru S.A.C. („SGS“), jeweils ein unabhängiges Analyselabor, geschickt.

SGS hat die Probenaufbereitung und -analyse in Lima (Peru) für die Bohrlöcher DDH-39, DDH-40, DDH-48, DDH-49, DDH-50, DDH-51, DDH-52, DDH-53, DDH-54, DDH-55, DDH-56, DDH-57, DDH-58, DDH-59, DDH-60, DDH-61, DDH-62, DDH-63, DDH-64 (diese Pressemitteilung). Die Analyse erfolgte nach vier Standardverfahren von SGS: 1) Gold wurde mittels Feuerprobe einer 50-Gramm-Aliquote mit Atomabsorptionsspektrometrie (FAA515) analysiert; 2) enthielt die Probe mehr als 5.000 ppb Gold, wurde sie mittels Feuerprobe und gravimetrischer Bestimmung (FAG505) erneut analysiert; 3) Die Proben wurden außerdem mit vier Säuren aufgeschlossen und mittels induktiv gekoppeltem Plasma (ICP) mit Atomemissionsspektroskopie (AES) analysiert (ICP40B); und 4) Wenn die Probe mehr als 10.000 ppb Arsen oder Antimon enthielt, wurden diese Elemente mittels Atomabsorption (AAS41b) analysiert.

ALS hat die Probenvorbereitung und -analyse in Lima, Peru, für die Bohrlöcher DDH-36, DDH-37, DDH-38, DDH-41, DDH-42, DDH-43, DDH-44, DDH-45, DDH-46 und DDH-47 (dieser Bericht) abgeschlossen. Die Analyse erfolgte nach vier Standardverfahren von ALS: 1) Die Goldanalysen wurden mittels Feuerprobe mit AAS-Finish (Au-AA24-Methode) an 50 Gramm Testgewicht durchgeführt. 2) Wenn die Probe mehr als 10.000 ppb Gold enthielt, wurde sie mittels Feuerprobe und gravimetrischem Finish (Au-GRA21) erneut analysiert. 3) Antimon und andere Multielementanalysen (insgesamt 35 Elemente) wurden mittels Königswasseraufschluss und ICP-MS-Analyse (ME-ICP41-Methode) an 0,25 Gramm Testgewicht untersucht; und 4) Antimon, das bei der oberen Nachweisgrenze von 10.000 ppm analysiert wurde, wurde im Allgemeinen mittels Atomabsorptionsspektrometrie (Sb-AA08-Methode) erneut auf Prozentgehalt analysiert.

Qualifizierte Person

Tim Smith, P. Geo., Vice President Exploration von GoldMining, hat die Erstellung aller anderen wissenschaftlichen und technischen Informationen in dieser Pressemitteilung überwacht, überprüft und genehmigt. Herr Smith ist außerdem eine qualifizierte Person gemäß National Instrument 43-101 – Standards of Disclosure for Mineral Projects („NI 43-101“).

Über GoldMining Inc.

GoldMining Inc. ist ein börsennotiertes Mineralexplorationsunternehmen, das sich auf den Erwerb und die Erschließung von Goldprojekten in Nord- und Südamerika konzentriert. Dank seiner disziplinierten Akquisitionsstrategie verfügt GoldMining nun über ein diversifiziertes Portfolio an Gold- und Gold-Kupfer-Projekten in der Ressourcenphase in Kanada, den USA, Brasilien, Kolumbien und Peru. Das Unternehmen hält außerdem rund 21,5 Millionen Aktien von Gold Royalty Corp. (NYSE American: GROY), 9,9 Millionen Aktien von U.S. GoldMining Inc. (Nasdaq: USGO) und 24 Millionen Aktien von NevGold Corp. (TSXV: NAU). Weitere Informationen finden Sie unter www.goldmining.com.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

GoldMining Inc.
Amir Adnani, Co-Chairman, David Garofalo, Co-Chairman
Alastair Still, CEO
Telefon: (855) 630-1001

E-Mail: info@goldmining.com

In Europa

Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger & Marc Ollinger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Hinweis für Leser

Die technischen Angaben zum Projekt wurden vom Unternehmen gemäß NI 43-101 erstellt. NI 43-101 ist eine Vorschrift der kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörden, die Standards für alle öffentlichen Bekanntmachungen eines Emittenten zu wissenschaftlichen und technischen Informationen über Mineralprojekte festlegt. Diese Standards unterscheiden sich von den Anforderungen der US-Börsenaufsichtsbehörde (SEC) und die in dieser Pressemitteilung enthaltenen wissenschaftlichen und technischen Informationen sind möglicherweise nicht mit ähnlichen Informationen vergleichbar, die von US-amerikanischen Unternehmen veröffentlicht werden, die den Berichts- und Offenlegungspflichten der SEC unterliegen.

Warnhinweis zu zukunftsgerichteten Aussagen

Bestimmte Informationen in dieser Pressemitteilung stellen „zukunftsgerichtete Informationen“ und „zukunftsgerichtete Aussagen“ im Sinne der geltenden kanadischen und US-amerikanischen Wertpapiergesetze („zukunftsgerichtete Aussagen“) dar, die bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren beinhalten, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen und Erfolge des Unternehmens wesentlich von den darin ausgedrückten oder implizierten Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen. Zukunftsgerichtete Aussagen, bei denen es sich um alle Aussagen handelt, die keine historischen Fakten darstellen, umfassen unter anderem Aussagen über die Erwartungen des Unternehmens in Bezug auf das Projekt, das Potenzial und die Nachfrage nach Antimon sowie die erwarteten Arbeitsprogramme und enthalten häufig Wörter wie „voraussichtlich“, „beabsichtigen“, „planen“, „werden“, „würden“, „schätzen“, „erwarten“, „glauben“, „potenziell“ und Variationen dieser Begriffe. „erwarten“, „glauben“, „potenziell“ und Variationen dieser Begriffe. Solche zukunftsgerichteten Aussagen basieren auf den aktuellen Erwartungen, Überzeugungen, Annahmen, Schätzungen und Prognosen über das Geschäft und die Märkte, in denen GoldMining tätig ist, die sich als unrichtig erweisen können. Investoren werden darauf hingewiesen, dass zukunftsgerichtete Aussagen

Risiken und Ungewissheiten beinhalten, einschließlich, aber nicht beschränkt auf: die mit der Exploration und Erschließung von Mineralgrundstücken verbundenen Risiken, schwankende Metallpreise, unvorhergesehene Kosten und Ausgaben, Risiken im Zusammenhang mit staatlichen und umweltrechtlichen Vorschriften, sozialen Fragen, Genehmigungen und Lizenzen, die Unfähigkeit, Arbeitsprogramme wie erwartet abzuschließen, die Möglichkeit, dass sich die Pläne des Unternehmens in Bezug auf das Projekt aufgrund weiterer Planungen oder aus anderen Gründen ändern, sowie Unsicherheiten hinsichtlich der Verfügbarkeit und der Kosten der in Zukunft benötigten Finanzmittel. Diese Risiken sowie weitere Risiken, einschließlich derjenigen, die in GoldMining's jüngstem Jahresinformationsformular und anderen bei den kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörden und der SEC eingereichten Unterlagen aufgeführt sind, können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse und Ereignisse erheblich abweichen. Dementsprechend sollten sich die Leser nicht übermäßig auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Aussagen oder die wesentlichen Faktoren oder Annahmen, die zur Erstellung dieser zukunftsgerichteten Aussagen verwendet wurden, als zutreffend erweisen werden. Das Unternehmen übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, es sei denn, dies ist gemäß den geltenden Wertpapiergesetzen erforderlich.